

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63061
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	191 43
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	07.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	405,825
		Breite (lineare Abb.) [m]	2

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ca. 2m breiter Entwässerungsgraben, der zwischen einem Acker und der Mähweide 7822/35 an der Grenze des NSG Kirchwerder Wiesen verläuft.
 Der Graben weist stellenweise Verlandungstendenzen auf, ansonsten findet sich eine dichte Schwimmblattvegetation, v.a. aus Froschbiß und Wasserlinse, eingestreut findet sich Wasserfeder.
 Eine Unterwasservegetation konnte nicht nachgewiesen werden.
 Der westliche Röhrichtstreifen, der an die Mähweide grenzt, weist eine Breite von bis zu 1m auf und wird von Schlank-Segge dominiert, weiterhin finden sich beispielsweise Fluß-Ampfer, Schwaden und Mädesüß. Der an den Acker angrenzende Röhrichtstreifen ist wesentlich schmaler und infolgedessen auch deutlich artenärmer.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich an den Fersenweg angrenzend		
Nachbarnutzung/en	Acker, Grünland		
Rechtswert (X)	578482	Hochwert (Y)	5920477
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

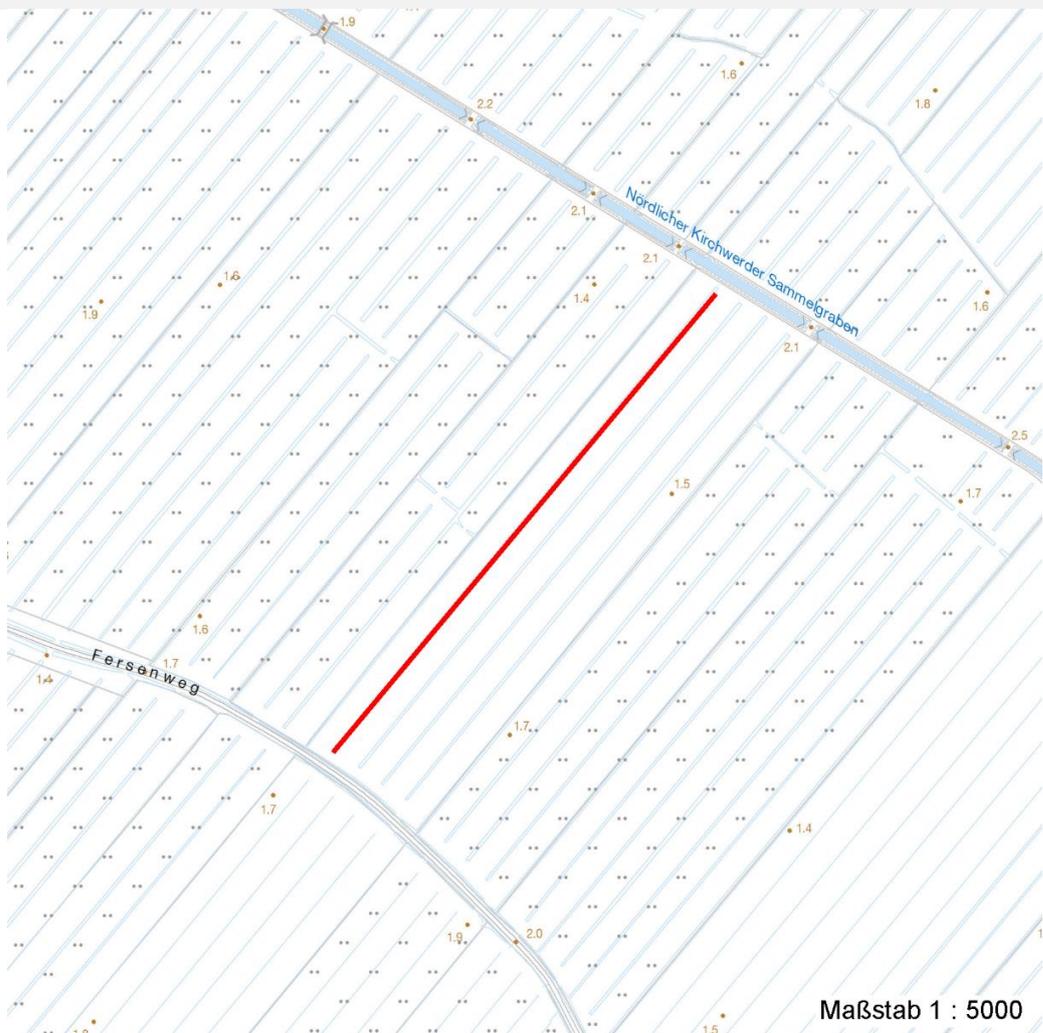
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63061
		DK5 DK5-GK	7820 7822
		DK5 - Name	Norderquerweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	191 43
Bearbeitung	MIL	Kartierung	07.09.1998
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	405,825
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
63061	63018	7820	207	24.09.2004	N	7822	77

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47539	0	7820_191_070998_1.JPG	NE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63061
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	191 43
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	07.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	405,825
		Breite (lineare Abb.) [m]	2

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Verlandungstendenzen; Räumliche Einengung der Röhrichtstreifen durch die angrenzende Nutzung führt zur biotischen Verarmung der Grabenrandvegetation.
Wertgesichtspunkte	Vorkommen seltener Arten
Maßnahmen	Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern Die Grabenränder sollten auf min. 1-2m Breite vor der angrenzenden Nutzung geschützt werden, um die Entwicklung einer standortgerechten, artenreichen Grabenrandvegetation zu ermöglichen. Verbesserung des Wasserhaushalts

Foto

Fotodatei	7820_191_070998_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Froschbiß-Graben	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63061
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	191 43
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	07.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	405,825
		Breite (lineare Abb.) [m]	2

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Gewässer	
Böschungshöhe	1.00 m
Gewässertiefe	0.25 m
Länge	430.00 m
Breite	2.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		K1															V
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		K1															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		K1														V	3
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		K1															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-										b	V			V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-														V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		K1														b	
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-															
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		K1															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63061	
			DK5 DK5-GK	7820	7822
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Norderquerweg	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Biotop-Nr. alt	191	43
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	07.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	405,825	
			Breite (lineare Abb.) [m]	2	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		K1													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1													
Anzahl Rote Liste Arten													3	4	2		
Anzahl Arten													17				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland